



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das Problem der Generation in der Kunstgeschichte Europas

Pinder, Wilhelm

Leipzig, 1928

Inhalt

urn:nbn:de:hbz:466:1-41834

INHALT

	Seite
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Vorwort zur zweiten Auflage.	X
Das Problem der geschichtlichen Gleichzeitigkeit	1
Die „Ungleichzeitigkeit“ des Gleichzeitigen	1
Die gruppierende Kraft des Gleichaltrigen	12
Gleichzeitig und Gleichaltrig (Zeiten und Generationen) . . .	17
Entwurf einer Kunstgeschichte nach Generationen	32
Vorbemerkung: Die „stetigen“ Faktoren	32
Skizze: Nicht-anonyme Kunstgeschichte nach Generationen .	40
Schlüsse aus der Kunstgeschichte nach Generationen	82
Intervalle und Zwischenmeister	82
Zeitfarbe und Generationscharakter.	87
Ziele und Mittel	90
Künste als Generationen (Exkurs)	96
Das Generationsproblem in verschiedenen Künsten	110
Das Gesetz des Rhythmus und sein Sinn . .	130
Zusammenfassung	145
Verzeichnis der Abbildungen	157

„ein jeder, nur zehn Jahre früher oder später geboren,
dürfte, was seine eigene Bildung und die
Wirkung nach aussen betrifft, ein ganz
anderer geworden sein.“

Goethe im Vorwort zum
Ersten Teil Dieckmanns „Wahlheit“